

Jahresbericht TTO 2011

Nach den ersten Hauptversammlungen unserer Clubgeschichte welche bis jetzt an verschiedenen Orten hier in der Umgebung stattfanden führten wir dieses Vorgehen so weiter fort und waren im 2011 in der Moosburg in Gossau zu Gast. Ich finde dies eine gute Sache, hat doch so jeder einmal einen kürzeren oder längeren Weg zur Versammlung.

Das Indoor Trial Rothenturm fand im 2011 nicht mehr statt. Leider war der Aufwand um alles aufzubauen für den Veranstalter einfach zu gross.

Die SAM Trial Saison hatte zum Zeitpunkt der HV schon längst begonnen, weil wir mit ihr bis ende Juni zuwarteten. Bühl am 3. April war das erste bei schönem Wetter. Dann fuhr ich mit Pädi für einige Tage nach Südfrankreich, wo auch C. Weilenmann, Jürg Strickler und Patrick Glarner mit Sohn Jan am trainieren waren. Das Trial Stallikon fand wegen der Verweigerung einer Bewilligung durch die Gemeinde bei schönem Wetter in Windlach statt.

Am 23. April waren wir zum letzten Male in Appenzell bei Hansueli Sutter. Wir mussten die Baracke fürs zügeln bereit machen. Sepp hat den Transport nachher auch veranlasst. So ist die Baracke nun bei Dani Mock auf dem Eggli.

Während die meisten von uns ans Trial Windlach fuhren und dort recht zünftig in den Regen kamen reiste ich mit Patrick nach Delemont um dort am ersten FMS Trial der Saison 2011 teilzunehmen. Er fährt die 2. Saison bei der Elite mit. Wir hatten mehr Wetterglück. Erst als wir die letzten 3 Sektionen in Angriff nahmen, begann es zu regnen.

Für das zum vierten Male stattfindende Altstadt Trial in Bischofszell waren wieder fast alle unsere Mitglieder im Einsatz. Da Bischofszell ja fast ein Heimtrial ist, ist das mithelfen Ehrensache. Zumal wir nun auch offiziell daran beteiligt sind und vom Erlös auch wieder einen Zustupf zu erwarten ist. Am Mittwoch und am Freitag bauten wir die Sektionen auf damit wir am Samstag das Trial durchführen konnten. Deshalb auch von mir ein Dank all jenen, welche mitgearbeitet haben.

Dann folgten im Juni die Trials in Hilfikon, zwei Wochen darauf am selben Tag Hornberg für die SAM Fahrer und Fully für die FMS Fahrer, also für Pädi und mich eine Fahrt ins Wallis. Eine Woche später dann das gemeinsame SAM und FMS Trial in Bassecourt. Wir waren das zweite Mal mit dem SAM in Bassecourt.

Am 2. Juli trafen sich einige von uns am neuen Standort der Baracke um sie aufzuräumen und einzurichten.

Am nächsten Tag trennten sich die Wege wieder. Das SAM Trial Lügen in Graubünden gleich zu Beginn der Sommerferien fand am selben Tag wie das FMS Trial in Tramelan statt. Unsere SAM Fahrer fuhren ins Bündnerland, Pädi und ich in den Jura.

Endlich Sommerferien, aber nicht lange. Schon eine Woche später reiste ich nach Domodossola um den WM Lauf zu sehen und nach nur 3 Wochen Pause fuhren wir schon wieder nach Biberach. Und nochmals 2 Wochen später ging es auch bei der FMS weiter mit dem Trial in Roches. Dort hat es am Morgen noch geregnet, sodass wir wieder einmal etwas Dreck abkriegten. Am Nachmittag schien aber bereits wieder die Sonne und die Sektionen trockneten gut ab.

Für das Trial Grimmelalp reiste ich bereits am Donnerstag ab und half dort am Freitag mit beim Vorbereiten des Trials. Es war wieder ein schönes anstrengendes 2-Tages Trial.

Pädi hatte dann wieder die Möglichkeit mit der Schweizer Equipe ans Nationentrial zu fahren. Dieses Jahr fand es in Italien in Tolmezzo statt. Ich liess es mir nicht nehmen und fuhr am Samstag mit Ruth auch noch nach Italien um zu sehen was die Schweizer da anstellen würden. Sie schlugen sich tapfer in der B-Gruppe, aber ohne Chance vorne mitzumischen. Auf der Heimreise dann am Sonntag Abend nur Regen. Am selben Sonntag waren unsere Trialer in Herbolzheim.

Am 30. September stand das Helferessen vom Trial Bischofszell auf dem Programm.

Zum Abschluss der Saison 2011 folgte noch das Trial in Grandval und das Schlusstrial in Vandans. Dort war ich leider wieder nicht dabei, weil ich am Wochenende bei BMW eine unserer Maschinen reparieren musste.

Am 15. Oktober trafen wir uns zum TTO Familienduell bei Familie Zubler. Dort durften wir wieder die Montagehalle und den Umschwung für unseren Verein benutzen wofür ich mich an dieser Stelle bei Fam. Zubler herzlich bedanken möchte.

Damit war das Trialjahr zu Ende

Hier folgende Gratulationen für Ränge in den Trial Meisterschaften unserer Clubmitglieder

FMS Meisterschaft

Elite 7. Rang Patrick Fraefel

SAM Meisterschaft

Klasse 3 1. Michel Zubler
6. Patrick Fraefel

Klasse 4/7 5. Felix Büeler
6. Markus Büeler
10. Elmar Fraefel
12. Andreas Manser

Klasse 6/9 5. Jeanot Zubler

Klasse 8 1. Peter Schibli
7. Kaj Zubler
16. Josef Manser

Abwechslung über den Winter bot noch die SAM Meisterfeier und einige Trainings Trials in Windlach.

In Windlach fand dann auch der Trialtesttag bei kaltem Wetter statt wo wir den ganzen Tag lang die verschiedenen Trial Töffs so gut es eben ging testen konnten. Es gab natürlich auch In diesem Jahr wieder einige Neuigkeiten. Da war die neue Jotagas im Gespräch. Am Chlaustrial des TWN Clubs war ich wieder dabei. Es fand in Windlach statt. Abends dann im Schützenhaus gleich neben der Grube bei Nüssli, Schöckeli und natürlich Steak und Bier wars sehr angenehm.

In Sachen Trialgelände hat sich nichts Positives getan. Die Baracke in Appenzell ist nun bei Daniel Mogg in Steinegg.

Dieses Jahr bin ich nicht so spät dran mit der HV. Die Saison 2012 hat begonnen und wir sind schon in Bühl und in Windlach am Start gewesen.

Ich hoffe doch immer noch für uns alle, dass sich wieder ein neues, grosses Gelände finden lässt. Bis es soweit ist hoffe ich auf ein zahlreiches Erscheinen auf der Steinegg. Sucht bitte weiter. Ich wünsche allen aktiven Fahrern einen unfallfreien Sommer und viel Glück an den Trials. Den andern auch ohne Trial Töffs eine schöne Sommerzeit

Henau, 6. Mai 2012

Der Präsident
Elmar Fraefel